



### WASCHBÄRWELPEN gefunden?

zu 99% ist die Mutter nur allein auf Nahrungssuche oder will einfach ihre Ruhe haben vor den Rabauken. Sie wird im Laufe der Nacht oder des frühen Morgens wiederkommen. Lasst die Kleinen da wo sie sind und lasst der Mama ihre Babys selber aufziehen! Waschbären sind tolle Mütter! Nehmt ihnen keinesfalls ihre Babys weg wenn kein akuter Notfall besteht oder sie Euch eventuell sogar stören!!! Sollten die Babys am frühen Morgen immer noch alleine und kalt sein oder laut schreien ist der Mutter eventuell etwas zugestoßen.

### RÜCKFÜHRUNG:

Habt Ihr Welpen außerhalb der Wurfhöhle gefunden weil die Mutter sie umsiedeln wollte und die Welpen sind noch sehr klein, dann legt sie in eine **Kiste oder nach oben offenen Karton** (hoch genug dass die Welpen nicht hinausklettern können) mit **Handtuch gepolstert**, eine **Wärmeflasche**, PET Flasche oder Körnerkissen und eine leichte Decke / Tuch darüber und stellt diesen an einen Baum nahe des Fundortes zu **Beginn der Dämmerung**, da Waschbären nachtaktiv sind.

Habt ihr sie direkt an der Wurfstelle gefunden **stellt sie dahin zurück** mit dem Karton.

Nun seid **geduldig**, denn es kann **mehrere Stunden** dauern, nehmt großen Abstand damit Euch die Mama weder sehen noch riechen kann. Aus **weiter Entfernung** kann man beobachten, denn das gleiche tut die Mama auch mehrere Stunden, sie kann Euch eventuell **spüren und hat Angst** die Welpen zu holen oder ist gerade dabei eine neue Höhle zu suchen oder zu bauen. **Wärmeflasche bitte auswechseln** falls sie abkühlt.

Sind die Babys wider Erwarten nicht von der Mutter geholt worden, sind sie hilfebedürftig!

Auch kann es möglich sein dass die Mama nicht alle Welpen abholt, dann das gleiche nochmal am Folgetag versuchen. **Tagsüber** bitte die Welpen wieder **mitnehmen**, wärmen und mit **Aufzuchtsmilch füttern**.

Sollte das Muttertier nach 2 – 3 Tagen nicht auftauchen wird sie es zu hoher Wahrscheinlichkeit gar nicht mehr tun, sie wurde dann leider vertrieben.



**!!** Neugeborene Welpen, die noch geschlossene Augen haben und eng anliegend wenig Fell, die auf dem Dachboden, Gartenhaus bzw. direkt an der Wurfhöhle gefunden wurden bitte keinesfalls alleine draußen stundenlang ohne Wärme und Schutz in einen Karton legen und warten, bis die Mama kommt. Sie sterben an Unterkühlung oder werden von Fressfeinden wie Fuchs, Katze, Krähen, Greifvögel oder Ratten etc. aufgefressen!!

Solange die Mutter noch Menschen in der Nähe sieht und riecht wird sie **NICHT** zu ihren Welpen zurückkehren um sie wieder in ihre Wurfhöhle zu tragen / bringen. **Haltet Euch also fern.**





### WASCHBÄRKINDER gefunden?

Handelt es sich um ältere Welpen die schon „ihre Welt erkunden und erobern wollen“ dann ist dies völlig normal. Sie fangen an zu laufen, zu klettern und sind jetzt bereit außerhalb ihrer Wurfhöhle spielend ihr späteres überleben zu lernen und Futter zu finden.

Wenn sie nicht unterernährt aussehen oder verletzt sind werden sie von ihrer Mama versorgt, die auf Nahrungssuche ist oder sich wegen annähernden Menschen gerade in Deckung fern hält und versteckt.

Im April und Mai werden Waschbärwelpen geboren. Die ersten 4-6 Wochen leben sie geschützt in ihrem Bau / Wurfhöhle...

Ab etwa der 6. Woche erkunden die kleinen schon entweder alleine ihr Umfeld außerhalb ihres Wurfplatzes wenn Mama auf Nahrungssuche ist oder die Mama zeigt ihnen nun die „harte Zeit“ wie das Leben außerhalb stattfindet indem sie ihren Welpen zu den besten Futterquellen sowie Verstecke führt und die Welpen dort auch selber suchen lässt, sich entfernt und beobachtet oder selber auf eigene Nahrungssuche geht. Oft findet man dann die „zurückgelassenen hilflosen“ Welpen und nimmt sie mit.

Sie werden aber nur von ihrer Mama und deren Muttermilch entwöhnt und sollen lernen selbst Nahrung zu finden. Auch wenn sie weinend und jammernd umherirren ist es oft völlig normal, denn viel lieber möchten sie an Mamas Zitzen mollig warm angekuscht sein statt selber Nahrung zu suchen...

